

**Vergabestelle:**

Klinikum Chemnitz gGmbH  
c/o Klinikum Chemnitz Logistik- und  
Wirtschaftsgesellschaft mbH  
Zentrales Beschaffungsmanagement  
Flemmingstr. 2g  
09116 Chemnitz

Tel.: 0371 333 33262 , Fax.: 0371 333 32474  
E-Mail: p.sporreiter@skc.de

Datum der Versendung:	
Vergabenummer:	<b>0625/VI/01</b>
Vergabeart:	
<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung	
<input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung	
<input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe gemäß VOL/A	
<input type="checkbox"/> mit bzw. <input type="checkbox"/> ohne Teilnahmewettbewerb	
Ablauf Angebotsfrist (Einreichungstermin):	
Datum: 15.07.2025	Uhrzeit: <b>12:00 Uhr</b>
<input type="checkbox"/> elektronisch über die Vergabeplattform www.evergabe.de	
<input type="checkbox"/> schriftlich (Anschrift wie oben li.), 1. OG / Rm. 104 Sekretariat, Tel.: 0371 333 32731	
Zuschlags-/Bindefrist endet am:	
voraussichtliche Ausführungsfrist:	
Beginn: <b>05.08.2025</b>	Ende: <b>12.09.2025</b>

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

Maßnahme:	Maßnahmenummer:
Angebot für: <b>Lieferung medizinische All-in-one PC-Technik</b>	

**Anlagen,**

die beiliegen:	die ausgefüllt mit Angebotsabgabe einzureichen sind:	die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Bewerbungsbedingungen / KCLW-V06</b> <i>(verbleiben beim Bieter und sind zu berücksichtigen)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Angebotsschreiben / KCLW-V02</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Eigenerklärung zur Eignung / KCLW-V13</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Eigenerklärung nach BMWK-Rundschreiben 14.04.2022 / KCLW-V13a „Bezug Russland“</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Eigenerklärung-Informationen zum Bieter / KCLW-V13b</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Selbstauskunft LkSG – Anlage / KCLW-V16</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Verzeichnis der Unternehmerleistungen / KCLW-V04</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Leistungsbeschreibung /</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Besondere Vertragsbedingungen (BVB) / KCLW-V03a</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB) / KCLW-V03b</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

1. Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Lieferungen/Leistungen zu vergeben im Namen und auf Rechnung:

Klinikum Chemnitz gGmbH  
Flemmingstraße 2  
D - 09116 Chemnitz

**2. Kommunikation und Zusätzliche Auskünfte**

- 2.1. Die Kommunikation erfolgt:

- elektronisch über die Vergabepattform ([www.evergabe.de](http://www.evergabe.de)).  
 auf andere Weise (schriftlich/Textform)  
 in Kombination: bis zur Angebotsöffnung elektronisch über die Vergabepattform ([www.evergabe.de](http://www.evergabe.de)), danach schriftlich oder in Textform.

Stelle: (Vergabestelle)  
Klinikum Chemnitz gGmbH c/o.  
Klinikum Chemnitz Logistik- und  
Wirtschaftsgesellschaft mbH  
Zentrales Beschaffungsmanagement  
Flemmingstraße 2g, 09116 Chemnitz

Herr P. Sporreiter	☎(0371) 333-33262
☎ (0371) 333-32474	E-Mail: <a href="mailto:p.sporreiter@skc.de">p.sporreiter@skc.de</a>

- 2.2. Zusätzliche Auskünfte

Zusätzliche Fragen zu den Vergabeunterlagen bzw. dem Anschreiben sind rechtzeitig (spätestens 6 bzw. 4 Tage vor Angebotsabgabe), schriftlich bzw. in Textform an die o.g. Stelle (gemäß Pkt. 2.1.) zu richten, um nachfolgende Fristen und Abläufe beim AG nicht zu gefährden.

Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen, bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebotsfrist.

**3. Vorlage von Nachweisen / Unterlagen / Angaben**

- 3.1. Unterlagen die, soweit erforderlich, ausgefüllt **mit dem Angebot zusätzlich** einzureichen sind:

- 3.1.1. - zum Nachweis der Eignung

Bezeichnung des Nachweises:	nicht älter als:
<p>- Nachweis Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung (s. Anlage – Besondere Vertragsbedingungen / KCLW-V3a)</p> <p><i>Sollte eine Versicherung in der erforderlichen Größenordnung noch nicht vorliegen ist es ausreichend, wenn Sie zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe Ihre aktuellen Deckungssummen beilegen und darüber hinaus erklären, im Falle einer Zuschlagserteilung die entsprechenden Deckungssummen nachweisen.</i></p> <p><b>(zu kennzeichnen mit Anlage A)</b></p>	aktuelle Fassung

<p>Nachweise lt. „Eigenerklärung zur Eignung / KCLW-V13“ bzw. EEE: (Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in die Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer, schriftliche Bestätigung des AG zu den benannten Referenzen, ggf. Insolvenzplan, Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkassen, qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers)</p>	<p><i>(Nebensichende Unterlagen sind im Bedarfsfall auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen, falls das Angebot in die engere Wahl kommt)</i></p> <p>aktuelle Fassungen</p>

3.1.2. - sonstige, leistungsbezogene Nachweise / Unterlagen

Bezeichnung des Nachweises:	Bemerkungen:
<b>Technische und berufliche Leistungsfähigkeit</b>	
1. Zertifizierung des Qualitätsmanagements des Herstellers der angebotenen Produkte, die entsprechend ihrer Zweckbestimmung Medizinprodukte sind, mindestens nach DIN EN ISO 13485:2007.	Es ist jeweils das entsprechende Zertifikat beizubringen.
2. Die Zertifizierung als Medizinprodukt Klasse 1 ist für alle angebotenen Produkte, die entsprechend ihrer Zweckbestimmung Medizinprodukte sind, nachzuweisen.	Es ist jeweils das entsprechende CE-Zertifikat bzw. die Konformitätserklärung in Übereinstimmung mit der Medizinprodukterichtlinie MDD 93/42 EWG oder neu MDR beizubringen.
3. Nachweis das die PC's und Monitore mindestens die Anforderungen der DIN EN IEC 60601-1:2006+A1:2013 (IEC 60601 / Norm für medizinische elektrische Geräte) zur Produktsicherheit erfüllen.	Es ist jeweils das entsprechende CE-Zertifikat beizubringen.
4. Nachweis das die PC's und Monitore mindestens die Anforderungen der DIN EN IEC 60601-1-2:2007 (IEC 60601 / Norm für medizinische elektrische Geräte) zur elektromagnetischen Verträglichkeit erfüllen.	Es ist jeweils das entsprechende CE-Zertifikat beizubringen.
5. Insofern es sich beim Bieter nicht um den Hersteller der angebotenen Produkte handelt sondern um einen Händler ist die entsprechende Vertriebsautorisierung durch den Hersteller nachzuweisen.	Durch den Hersteller unterzeichnetes Dokument (Zertifikat, Urkunde, o.ä.) aus dem die Vertriebsautorisierung des Bieters hervorgeht.
6. Nachweis das der Bieter eine Serviceniederlassung in Deutschland hat, in der bspw. defekte bzw. mangelhafte Geräte repariert / ausgetauscht werden. Defekte bzw. mangelhafte Geräte und Festplatten dürfen Deutschland nicht verlassen.	Dokument/Erklärung aus dem dies hervorgeht bzw. bestätigt wird.
7. Erklärung das und wie defekte Festplatten datenschutzkonform zerstört werden. Wenn Zerstörung & Entsorgung ggf. über Nachauftragnehmer des Bieters erfolgen, dann ist auch von diesem eine entsprechende Erklärung beizulegen.	Dokument/Erklärung aus dem dies hervorgeht bzw. bestätigt wird.

8. Erklärung des Bieters zur Einhaltung des Datenschutzes insbesondere im Zusammenhang mit dem datenerhaltenden Reparieren von Geräten. D.h. wenn Defekte bzw. Mängel vorliegen die nicht die Festplatte betreffen.	Dokument/Erklärung aus dem dies hervorgeht bzw. bestätigt wird.
9. Erklärung des Bieters, dass eine Gerätereparatur / ein Geräte austausch innerhalb von 5 Werktagen nach Eingang des Gerätes beim Bieter abgeschlossen ist.	Dokument/Erklärung aus dem dies hervorgeht bzw. bestätigt wird.
10. Produktdatenblätter zu den angebotenen Produkten einschl. zu Verbrauchsmaterialien, Ersatzteilen etc. / ausführliche technische Beschreibung zu den angebotenen Produkten (Katalog- / Prospektmaterialien und Produktinformationen)	aktuelle Fassung

- 3.2. Legt der Bieter mit dem Angebot eine aktuelle Bescheinigung der Eintragung der Präqualifizierungsdatenbank für Liefer- und Dienstleistungen (AVPQ bzw. PQ-VOB) vor, entfällt die Notwendigkeit der Vorlage folgender Nachweise aus obiger Ziffern 3.1.1. (Anlagen A -....), sofern diese aktuell und wie gefordert in der o.g. Präqualifizierungsdatenbank hinterlegt sind.

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung zur Eignung (KCLW-V13) bzw. der EEE, eine Abfrage des Wettbewerbsregisters beim Bundeskartellamt vornehmen.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

3.3. Nachforderung

Fehlende Nachweise/Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert waren, werden

nachgefordert.

teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

Nachweise / Unterlagen gemäß Pkt. 3

Nachweise / Unterlagen gemäß Formblatt Eigenerklärung zur Eignung (KCLW-V13), die auf Verlangen des AG vorzulegen sind

Verpflichtungserklärung Teilleistungen / KCLW-V05

nicht nachgefordert.

4. - frei -

**5. Es gelten die beigefügten Bewerbungsbedingungen / KCLW-V06)**

5.1. Losweise Vergabe

- nein  
 ja, Angebote sind möglich für:  
 nur ein Los,  
 ein oder mehrere Lose,  alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5.2. Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- zugelassen.  
Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.  
 nicht zugelassen.

5.3. Nebenangebote

- Nebenangebote sind nicht zugelassen (Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen KCLW-V06 gilt nicht)  
 Nebenangebote sind zugelassen (siehe Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen KCLW-V06) -  
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten-  
 für die gesamte Leistung  
 nur für nachfolgend genannte Bereiche/Lose...  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot.

unter folgenden weiteren Bedingungen:

**6. Angebotswertung**

Zuschlagskriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich:

- Kriterium: Preis, Gewichtung 100 v. H.  
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebots ermittelt.  
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen., Wartung-/Instandhaltungsangeboten...  
 Mehrere Kriterien gemäß Formblatt Gewichtung der Zuschlagskriterien KCLW - V12  
 Eine Gewichtung kann nicht angegeben werden, die Kriterien sind in der Reihenfolge ihrer Bedeutung aufgelistet.

**7. Abwicklung von Freihändigen Vergaben**

Die Abwicklung in verschiedenen, aufeinander folgenden Phasen zur Begrenzung der Zahl der Angebote

- ist beabsichtigt.  ist nicht beabsichtigt.

**8. Zugelassene Angebotsabgabe**

- Elektronisch  
 in Textform  mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.  
Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss die Identität des Bieters erkennbar sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist (Einreichungs-termin) über die Vergabeplattform ([www.evergabe.de](http://www.evergabe.de)) der Vergabestelle zu übermitteln.

- Schriftlich  
Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:
- siehe Briefkopf
  - Stelle:
  - Der Umschlag ist mit anliegendem Etikett „Angebot auf ...“, sowie mit Ihrem Namen (Firma), Ihrer Anschrift zu versehen.

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, die Vergabestelle baldmöglichst davon zu unterrichten (entfällt bei offenen Verfahren).

9. Ihr Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn Ihnen bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist kein Auftrag erteilt worden ist.

10. Nachprüfungsstelle

11. **Sonstiges**

Bemusterung:  
Der Gegenstand dieser Ausschreibung ist auf gesonderte Anforderung des Auftraggebers zu bemustern und zum Test / zur Probestellung innerhalb von 10 Werktagen nach erfolgter Aufforderung zur Verfügung zu stellen.

Ortsbesichtigung:  
Zum Zwecke der Angebotserstellung haben Sie die Möglichkeit/ist es zwingend erforderlich, an einer Objektbesichtigung am \_\_\_\_\_ teilzunehmen.

Telefonische oder schriftliche Voranmeldungen richten Sie bitte bis zum \_\_\_\_\_ an die Vergabestelle.

Mit freundlichen Grüßen



.....  
A. Arit  
Geschäftsführerin  
Klinikum Chemnitz Logistik-  
und Wirtschaftsgesellschaft mbH